



- Unser Schwerpunkt:

Schwerpunkt unserer Männerseminarreihe liegt auf Initiation. Es ist ein Prozess des bewussten Erfahrens sowohl von entwicklungsfördernden Lebensübergängen als auch von lebensverändernden Ereignissen. Die Essenz jeden Augenblickes ist Veränderung bzw. Vergänglichkeit. Lebendig sein bedeutet somit in Bewegung sein.

Das heißt: Alles, einschließlich wir selbst, sind Energie.

Dazu ein Naturgesetz: Energie findet immer ihren Weg.

Unbewusste, nicht gelebte Ablösedynamiken können uns hindern unser Potential voll zu entfalten. Besonders in Umbruchphasen und schwierigen Entscheidungssituationen wird dies deutlich. Im Fokus unsere Arbeit stehen die persönliche Entwicklung und Reifung.

- Was ist Initiation?

Seit jeher wussten alle erdverbundenen Stammesvölker, weltweit, ganz intuitiv, dass Männer einen speziellen Einweihungsritus (Reifungsschritt) brauchen, um sich vom Jungen zum Mann, in weiterer Folge zum emanzipierten, bodenständigen, ehrfürchtigen Menschen zu entwickeln. Vor allem die Ablösung von der mütterlichen Welt der Versorgung, Fürsorge und Verwöhnung stand im Mittelpunkt. Diese Männer waren die Beschützer von Frauen und Kinder sowie die Hüter der spirituellen Traditionen ihrer Heimat. Eine Gesellschaft braucht für sein physisches, emotionales, seelisches Überleben, versöhnte, abgelöste, mutige, befreite Männer.

Ein eigenständiger Mann zu sein, bedeutet, ein Visionär und Pionier zu sein. Initiation ist das „Innere Feuer“ für Zugehörigkeit, Identität und Orientierung!

- Männerstimmen zu den Seminaren – was die Teilnehmer danach zu sagen haben:

„Noch nie zuvor hörte ich davon, dass in mir ein Inneres Kind lebt. Dieses Kind ist die Verbindung zu meiner Seele. Warum bloß, überbrachte mir niemand diese wunderbare Botschaft nicht schon viel früher? Heute bin ich 70 Jahre. Ich wartete ein Leben lang, um dieses Kind in meine Arme zu schließen – mit ihm zu spielen, zu tanzen, zu lachen.“

„Ich habe wieder gelernt, zu unterscheiden, zwischen meiner beruflichen Arbeit und meiner Rolle in der Familie als Vater und Ehemann. Mein so genanntes anderes Leben außerhalb des Geldverdienens und existenziellen überleben Müssens hat wieder viel mehr Freude und Leichtigkeit bekommen, für mich, für meine ganze Familie.“

„Mein Leben ist durch dieses Seminar nicht leichter geworden, vielleicht sogar ein wenig schwerer und ernsthafter, jedoch weiß ich jetzt, was zu mir gehört, was ich zu tragen habe, was ich auch tragen kann und will. Ich fühle mich mutiger und kraftvoller!“



„Wir machten eine Übung zum Thema Sexualität. Jeder Mann konnte Fragen aufschreiben, was ihm dazu einfiel, was ihn beschäftigte, vor allem auch Fragen, die er sich sonst nicht so leicht stellen traute. In Kleingruppen wurde nach Antworten gesucht. Es war schon erstaunlich, in welcher kurzen Zeit wir alle eine so umfangreiche, beinahe professionelle Aufklärung erhielten.“

„Mir war nie so bewusst, wie wichtig für einen Mann seine Vision ist. Der Sinn meines Lebens wurde mir dadurch viel bewusster.“

„In den Wochenenden konnte ich mich mit meinem Vater aussöhnen. Ich musste weinen, weil es so befreiend und schön war.“

„Die Männergruppe hat mir geholfen, meine Wut, Selbstzerstörung, Frustration und Angst anzuschauen. Jetzt weiß ich, dass ich geliebt werden will und auch geliebt werde.“

„Nie hätte ich es mir vorstellen können, dass Männer in der Lage sind, soviel Verbundenheit und Einfühlungsvermögen zu entwickeln.“

„Bis zu dieser Initiationsarbeit war das Thema Tod für mich ein absolutes Tabu. An einem einzigen Wochenende durfte ich lernen, dass die Vorbereitung auf den Tod, auch die beste Vorbereitung für ein lebendiges, glückliches Leben ist.“